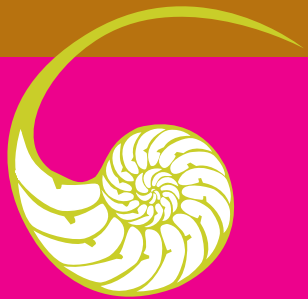


bilden mit kunst



Kunstschule Norden e.V. Uffenstraße 1, 26506 Norden
Behrendssches Haus | fon 04931 919661 | fax 919660
www.kunstschule-norden.de | info@kunstschule-norden.de

Wir treffen uns auf **facebook**

Bürozeiten

Montag + Mittwoch: 10 - 13 Uhr

Dienstag + Donnerstag: 10 - 13 und 14 - 16 Uhr

**KUNST
GUT**
Mitglied
im Landesverband
der Kunstschulen
Niedersachsen e.V.

Gestaltung: Kaja Schierl, Stand Aug 2014

Konzept der Kunstschule Norden e.V.
Mitglied im Landesverband der Kunstschulen in Niedersachsen e.V.



Die Kunstschule Norden

ist ein

Ort der kulturellen Bildung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Das Profil der Kunstschule lautet:

Viele Künste unter einem Dach.

Die Fülle der künstlerischen Disziplinen, wie Bildende Kunst, Tanz, Theater, Film/Video und Fotografie eröffnen den Teilnehmenden vielseitige Zugänge.

Vermittelt werden die Künste durch **qualifizierte Fachkräfte** in verschiedenen Angebotsformen, z. B. in Kursen, Workshops, Ateliers, Projekten, Ausstellungen und Aufführungen. Die Angebote sind zeitgemäß ausgerichtet und berücksichtigen vielfältige Interessen.

Räume, Werkzeuge, Materialien erfüllen in der Kunstschule **hohe Qualitätsansprüche.**

Die **Kunstschule bietet einen Raum**, in dem keine Zensuren vergeben werden. In den **Tanzwerkstätten** besteht jedoch die Möglichkeit der Selbstüberprüfung durch die Teilnahme an Wettbewerben.

Die **Kunstschule Norden leistet einen Beitrag zur Persönlichkeitsentwicklung**, indem sie zusammen mit den Teilnehmenden ihre individuellen Gestaltungs-, Darstellungs- und Ausdrucksfähigkeiten fördert.

Möglich wird dies u.a. durch die **Arbeit in kleinen Gruppen**, in denen der einzelnen Person Respekt und Wertschätzung entgegengebracht wird.

Die KSN arbeitet mit verschiedenen Kooperationspartnern zusammen.

Die Qualität ihres Angebots orientiert sich an den Standards des Landesverbandes der Kunstschulen in Niedersachsen.

bilden mit kunst

Künstlerische Kompetenzen

Die Kunstschülerinnen und Kunstschüler

- **schulen** ihre Wahrnehmung, indem sie im Beobachten, Gestalten und Erkennen begleitet werden.
Visuelle Kompetenz
- **erlernen**, wie ‚Bilder‘ entstehen und wissen dadurch die Wirkung anderer Bilder in Kunst, Medien und Alltag zu interpretieren.
Medienkompetenz
- **erwerben** handwerkliche Kenntnisse und Fertigkeiten durch den Umgang mit den Techniken, Werkzeugen und Materialien der Künste.
Fachliche und handwerkliche Kompetenz
- **lernen** ihren eigenen Ideen eine ganz persönliche Form zu geben, sei es z. B. in einem Bild, einem Objekt, mittels Text, Ton, in einer Bewegung oder einer Rolle.
Gestaltungs-, Darstellungs- und Ausdrucksfähigkeiten
- **erschließen** sich Räume für unkonventionelle Denk- und Handlungsweisen.
Kreativität und Fantasie
- **nehmen** ihre Umwelt bewusster wahr.
Wirklichkeitskompetenz
- **entwickeln** ein Kunst- und Kulturverständnis, das zur Teilhabe am kulturellen Geschehen anregt.
Kulturelle und gesellschaftlichen Teilhabe

Tänzerische Kompetenzen

Die Kunstschülerinnen und Kunstschüler

- **verknüpfen** Gefühle mit Musik und können sich in andere TänzerInnen hineinversetzen.
Empathie
- **erleben** sich als Mitglieder einer Gemeinschaft, lernen sich einzubringen, sich zurückzunehmen und gemeinsame Ziele zu verfolgen.
Teamfähigkeit
- **erlernen**
 - unterschiedliche Tanztechniken: Improvisation, Modern, Jazz oder Klassik, inklusive der Fachbegriffe.
 - Rhythmen herauszuhören und zu vertanzen.
 - komplexe Bewegungsabfolgen zu verinnerlichen und zu tanzen (Bewegungsgedächtnis).
 - die effektive tänzerische Nutzung des Raumes (use of space).
 - das Tanzen mit verschiedenen Objekten wie z.B. Tuch, Seil, Hut, Stuhl o.ä.**Fachliche und handwerkliche Kompetenz**
- **eignen** sich persönliche Tanzschritte und Bewegungsgestaltungen sowie Improvisationen an, variieren Choreografien nach eigenen Ideen und interpretieren Rollen mithilfe unterschiedlicher Musiken.
Gestaltungs- und Ausdruckskompetenz
- **erschließen** Kreativität, Fantasie, Spiel, Imagination und Assoziation in Tanz, Musik und Raum.
Experimentierfreude

Mit ihrer Praxis fördern und bewirken

- **entwickeln** durch den Besuch von Aufführungen und eigene Auftritte ein Kunst- und Kulturverständnis, das zur Teilhabe am kulturellen Geschehen anregt.
Kulturelle und gesellschaftlichen Teilhabe
- **erlernen** sich auf der Bühne zu präsentieren und erlernen als Teil eines Tanzensembles oder als SolotänzerIn zu agieren..
Präsentationsfähigkeit

Methodenkompetenzen

Die Kunstschülerinnen und Kunstschüler

- **lernen Lernen**, und zwar mit allen Sinnen: Mit Kopf, Herz, Hand und Körper.
Lernfähigkeit
- **probieren sich aus und entdecken** durch die Vielfalt des Angebots unterschiedliche Lösungsmöglichkeiten.
Organisations- und Problemlösefähigkeit
- lernen mittels KUNST und TANZ, über sich, das Werk und die Welt **zu reflektieren und zu kommunizieren**; sie lernen **zu vergleichen und zu unterscheiden**, Qualität zu erkennen und zu bewerten.
Reflexions- und Abstraktionsfähigkeit

Selbstkompetenzen

Die Kunstschülerinnen und Kunstschüler

- **entwickeln ihre** individuellen Interessen, Stärken und Talente weiter.
Autonomie
- **gelangen** mithilfe von Disziplin und Ausdauer **zu Erfolgen**.
Durchhaltevermögen
- **haben Freude** am Forschen, Entdecken, Experimentieren, Erfinden und Improvisieren.
Motivation, Neugier, Flexibilität
- **eignen sich ihre** künstlerischen und tänzerischen Fähigkeiten selbst an und präsentieren sie bei Ausstellungen und Aufführungen.
Eigeninitiative, Selbstbewusstsein
- sind bereit auch unter schwierigen Umständen Aufgaben zu bewältigen, sich von Rückschlägen nicht entmutigen zu lassen und ihre eigenen Grenzen zu akzeptieren.
Belastbarkeit

Kunstschulen diese **Kompetenzen**